

Code of Conduct / Hausordnung

Der /usr/space ist eine inklusive Gemeinschaft, in welcher alle, unabhängig ihres Alters, ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer Sexualität, ihres Einkommens oder ihrer Religion willkommen sind, um in einer respektvollen, toleranten und ermutigenden Umgebung über Technologie zu diskutieren und zu lernen. Wir wollen, dass alle Anwesenden eine angenehme und erfüllende Zeit im /usr/space verbringen. Daher sind alle Anwesenden dazu angehalten, freundlich und respektvoll miteinander umzugehen.

Alle Mitglieder sind gleichberechtigt, und dürfen den /usr/space zum Erschaffen neuer Dinge nutzen, sofern sie dabei niemanden einschränken. Der folgende Code of Conduct hält fest, was in den Räumlichkeiten des /usr/space bzw. anderen Treffen im Rahmen des Vereins zur Förderung der technisch-sozialen Kompetenz und Kreativität von allen Anwesenden erwartet wird.

- Be excellent to each other!
- Der /usr/space hat eine Anlaufstelle, die alle gemeldeten Vorfälle ernst nimmt, diese vertraulich behandelt und sich solidarisch mit Betroffenen verhält. Du kannst dich jederzeit an [abuse@usr.space.at](mailto:abuse@usr.space) wenden.
- Aufzeichnungen jeglicher Art sind im /usr/space nur mit Einwilligung aller aufgezeichneten Personen gestattet.
- Unangemessenes Verhalten umfasst ausschließende oder unerwünschte Kommentare über (zum Beispiel) Geschlecht, sexuelle Orientierung, Behinderungen, Aussehen, Konfektionsgröße, ethnische Zugehörigkeit sowie religiöse Überzeugung. Unangemessenes Verhalten umfasst ebenso verbale und körperliche Provokationen, Einschüchterungen, wiederholte Unterbrechungen von Gesprächen und unangemessenen körperlichen Kontakt. Falls du dir nicht sicher bist, ob dein Verhalten angemessen ist, frage bitte nach und stelle sicher, dass alle Anwesenden mit diesem Verhalten einverstanden sind. Nur „ja“ heißt „ja“!
- Von Beteiligten, die dazu aufgefordert werden, unangemessenes Verhalten zu unterlassen, wird erwartet, dass sie dieses sofort tun. Beobachtest du solches Verhalten, wird erwartet, dass du nach Möglichkeit sofort einschreitest, beispielsweise indem du dieses unterbrichst, auf den Code of Conduct hinweist, betroffenen Personen Beistand leistest oder die Anlaufstelle informierst.
- Denk nach, worüber du sprichst. Bitte beachte, dass ausschließende Bemerkungen (z.B. Sexismus, Rassismus, Ableismus¹, Queer²feindlichkeit, etc.), auch als Witz, beleidigend für deine Mitmenschen sein können. Sie sind nicht passend für den /usr/space.
- Auch Handlungen, die du aus deinem Umfeld als unproblematisch kennst, können für andere störend sein. Wenn du darauf hingewiesen wirst, erwarten wir, dass du Verantwortung und Rücksicht zeigst.
- In akuten Situationen können alle Member einen Platzverweis von bis zu 48h aussprechen. Dieser muss an den Vorstand (über [kernel@usr.space.at](mailto:kernel@usr.space)) sowie an die Anlaufstelle kommuniziert werden. Der Vorstand entscheidet innerhalb dieser 48h über weitere Sanktionen. Es können Verwarnungen ausgesprochen, Schlüssel deaktiviert sowie temporäre oder unbegrenzte Hausverbote erteilt werden.
- Gegen ein Hausverbot kann bei einem Jour-Fixe Einspruch erhoben werden. Ein bestehendes Hausverbot ist aber gültig, bis dieses durch einen Beschluss des Jour-Fixes aufgehoben wird. Davor sollte versucht werden, das Problem mit der Anlaufstelle und dem Vorstand zu lösen; in diesem Fall braucht der Jour-Fixe nicht mehr belangt zu werden.
- Der /usr/space ist sich der Verantwortung bewusst, einen möglichst offenen, und inklusiven Hackspace zu betreiben, und setzt sich die Bildung einer reflektierten und aufgeklärten Community zum Ziel. Nach negativen Vorfällen versucht der /usr/space sein Möglichstes, um diese aufzuarbeiten und sie in Zukunft zu vermeiden.
- Du bist für die Erhaltung des /usr/space wichtig, befolge daher unsere Nutzungsabmachungen.

¹Der Begriff Ableismus bezeichnet die Beurteilung von Menschen anhand ihrer Fähigkeiten als behindertenfeindlich. Menschen mit Behinderung würden aufgrund des Fehlens bestimmter Fähigkeiten abgewertet.

²Queer ist ein Sammelbegriff für sexuelle Präferenzen abseits der monogamen Heterosexualität.